

EINLADUNG

**zur Sitzung des Umwelt- und Verkehrsausschusses Nr. 01/2011
am Mittwoch, 02.02.2011, um 17.00 Uhr,
im Bürgerhaus Villa Vorsteher, Kaiserstr. 132, , 58300 Wetter (Ruhr)**

TAGESORDNUNG:

A) Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Einwohneranfragen
3. Angebotsoptimierung im ÖPNV Drucksache-Nr. UVA 2/11
4. Ausstattung von Haltestellen mit Wartehallen; hier: Aktualisierung der Prioritätenliste
Drucksache-Nr. UVA 1/11
5. Darstellung der Auswirkungen des Schneewetters im Dezember 2010 auf
 - den Räumdienst des Stadtbetriebes
 - die Abfallentsorgung von Stadtbetrieb und AHE
 - den BusbetriebAntrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 12.01.2011
6. Mitteilungen
7. Anfragen von Ausschussmitgliedern

B) Nichtöffentlicher Teil

8. Mitteilungen
9. Anfragen von Ausschussmitgliedern
10. Veröffentlichungen

Sollten Sie an dieser Sitzung nicht teilnehmen können, bitte ich Ihre Vertreterin / Ihren Vertreter und ggf. die Verwaltung (Tel. 840-201) zu benachrichtigen.

Michael Birkner
Vorsitzender des Umwelt- und Verkehrsausschusses

STADT WETTER (RUHR)

ÖFFENTLICHE

NICHTÖFFENTLICHE

VORLAGE DER VERWALTUNG
DRUCKSACHE-NR: UVA 2/11

FB/FD : 4/3
Verfasser/in: Herr Schauerte
Datum: 13.01.2011

| | | | |
|------------------------|-------------------------------------|--|----------------|
| Beratung und Beschluss | <input type="checkbox"/> | R A T | am: |
| | <input type="checkbox"/> | Hauptausschuss | am: |
| | <input checked="" type="checkbox"/> | Umwelt- und Verkehrsausschuss (Fachausschuss) | am: 02.02.2011 |

Betreff:

Angebotsoptimierung im ÖPNV

Beschlussvorschlag:

Linie 552: Der Ausdünnung auf einen 60-Minuten-Takt wird zugestimmt, wenn ein optimaler Übergang zu den Linien 553/555 sichergestellt wird.

Linie 593: Die Rücknahme des Angebotes an Sonn- und Feiertagen wird abgelehnt.

Begründung:

Mit Schreiben vom 10.01.2011 (Anlage) hat der Ennepe-Ruhr-Kreis die Stadt Wetter (Ruhr) über eine Angebotsoptimierung im Öffentlichen Personennahverkehr informiert. Vor dem Hintergrund der sich verschärfenden Haushaltslage hat der Kreistag zu Beginn des Jahres 2010 eine Haushaltskommission gebildet, um zu prüfen, inwieweit in den einzelnen Produktbudgets des Kreishaushaltes noch Möglichkeiten der Einsparung bzw. der Ergebnisverbesserung bestehen.

Ein erstes Paket wurde im Herbst 2009 identifiziert, das aufgrund der erhobenen Fahrgastnachfrage und vorhandener Fahrplanalternativen aus Fahrgastsicht vertretbar und kurzfristig umsetzbar ist. Diese Maßnahmen wurden zum jetzigen Fahrplanwechsel (10.01.2011) umgesetzt.

Bis zum Jahresende 2010 wurde ein zweites Paket von zu prüfenden Maßnahmen identifiziert und im Hinblick auf seine Umsetzung fachlich bewertet. Eine Umsetzung dieser Maßnahmen ist ebenfalls mit einer Änderung des Nahverkehrsplanes EN verbunden und daher unter Beteiligung der betroffenen Gebietskörperschaften und in Abstimmung mit den Verkehrsunternehmen und den benachbarten Aufgabenträgern vorzunehmen.

Neben den bereits beschlossenen Anpassungen auf der Linie 593 (Rücknahme des Abschnitts Haßlinghausen – Herzkamp) schlägt der Ennepe-Ruhr-Kreis für das Stadtgebiet Wetter (Ruhr) folgende Einsparmaßnahmen zur Umsetzung vor:

Linie 552 Wetter-Loh – Gevelsberg:

Aufgrund der geringen Fahrgastnachfrage soll die Linie auf einen 60-Minuten-Takt zurückgeführt werden. Ein 30-Minuten-Takt erscheint lediglich auf dem Abschnitt Gevelsberg HBF – Lichtenplatz/Klostermark gerechtfertigt und könnte ggfs. durch eine Verstärkerfahrt sichergestellt werden.

Der Abschnitt Wetter-Loh – Silschede ist schwach frequentiert (siehe beigefügte Zählergebnisse), so dass eine Rücknahme auf einen 60-Minuten-Takt vertretbar ist, zumal von Montag bis Samstag Nachmittag teilweise Parallelverkehr mit der SB 38 gegeben ist. Allerdings muss an der Haltestelle Am Loh ein optimaler Übergang auf die Linien 553/555 sichergestellt werden.

Linie 593 Wetter Bf- Haßlinghausen Busbahnhof:

Aufgrund der geringen Fahrgastnachfrage schlägt der Ennepe-Ruhr-Kreis eine Einstellung dieser Linie an Sonntagen vor. Eine stündliche Bedienung des Abschnitts Alt-Wetter – Wengern würde sonntags weiterhin durch die Linie SB 38 gewährleistet, die Ortslage Alt-Wetter würde stündlich durch die Linie 591 erschlossen.

Eine Rücknahme an Sonntagen lehnt die Stadt Wetter (Ruhr) strikt ab. Im Bereich Wengern/Esborn würden die Haltestellen zwischen Denkmal/Schmiedestraße und Am Overbeck/Albringhausen komplett abgebunden. Der SB 38 ist kein vollwertiger Ersatz, da innerhalb von Wengern nur die Haltestellen Nordstraße und Elbscheweg angefahren werden.

Im Bereich von Alt-Wetter würde die Schleife über die Wolfgang-Reuter-Straße (Anbindung Harkortberg) entfallen, was gerade für die älteren Fahrgäste unzumutbar wäre. Die Linie 595 (vorher 591) die die Schleife über die Gartenstraße fährt, bietet keinen Ersatz, da die Wohn- bzw. Freizeitgebiete oberhalb der Gartenstraße nicht angefahren werden.

Zudem berücksichtigen die von der BVR durchgeführten Zählungen (siehe Anlage) nur die Herbstmonate und sind damit nicht repräsentativ.

Die Verwaltung lehnt die vom Ennepe-Ruhr-Kreis vorgeschlagene Angebotsverschlechterung auf der Linie 593 ab, zumal der ÖPNV gerade in Wetter in den letzten Jahren bereits einige Einkürzungen bzw. Rücknahmen erlebt (S 8, SB 71, 541) hat.

In der Sitzung werden Vertreter des Ennepe-Ruhr-Kreises, der Verkehrsgesellschaft Ennepe-Ruhr und der Busverkehr Rheinland GmbH zugegen sein.

STADT WETTER (RUHR)

ÖFFENTLICHE

NICHTÖFFENTLICHE

VORLAGE DER VERWALTUNG
DRUCKSACHE-NR: UVA 1/11

FB/FD : 4/3
Verfasser/in: Herr Schauerte
Datum: 29.12.2010

Beratung und Beschluss

R A T

am:

Hauptausschuss

am:

Umwelt- und Verkehrsausschuss
(Fachausschuss)

am: 02.02.2011

Betreff:

Ausstattung von Haltestellen mit Wartehallen
hier: Aktualisierung der Prioritätenliste

Beschlussvorschlag:

Die aktualisierte Prioritätenliste wird beschlossen.

Begründung:

Die Prioritätenliste für Haltestellen wurde zuletzt 2007 per UVA-Beschluss festgelegt. Der aktuelle Stand sieht derzeit wie folgt aus:

| | Name der Haltestelle | Sachstand |
|----|---|--|
| 1 | Memelstraße | gebaut in 2007 |
| 2 | Lessingstraße Richtung Wetter | gebaut in 2008 |
| 3 | Am Loh Richtung Volmarstein | Fördermittel beantragt für 2011 (Wartehalle und barrierefreier Ausbau) |
| 4 | Grundschöttel Richtung Silschede | gebaut in 2009 |
| 5 | Harkortsee/Realschule | gebaut in 2010 |
| 6 | Danziger Straße | Aufstellung in 2011, Förderbescheid liegt vor |
| 7 | Albringhausen FR Haßlinghausen | Halle versetzt vom Bf. Wetter 2009 |
| 7 | Am Brömken Richtung Albringhausen | |
| 8 | Ringstraße Richtung Wetter-Bahnhof | Halle versetzt vom Bf. Wetter 2009 |
| 9 | Friedrichstraße Richtung Wetter-Bahnhof | Halle versetzt von Standort gegenüber 2009 |
| 10 | Am Hödey Richtung Wetter | |

Aufgrund von Eingaben von Fahrgästen wurden für die Haltestelle Vosshöfen Fahrtrichtung Wengern, Transformator FR Haßlinghausen sowie Nordstraße in beiden Fahrtrichtungen Zuschüsse für das Aufstellen von Wartehallen für 2011 beantragt. Ein Förderbescheid liegt noch nicht vor.

Hinzu kommen die Haltestellen Kreuzweg (siehe Antrag CDU im UVA am 06.10.2010) in Fahrtrichtung Wengern und Fahrtrichtung Haßlinghausen, für die derzeit die Umbaukosten ermittelt werden. Ein Förderantrag sollte für 2012 gestellt werden.

Aufgenommen werden sollten auch die Haltestellen Rechenzentrum (SB 38) in beiden Fahrtrichtungen.

Die Haltestellen in der Prioritätenliste Ziffer 7 Am Brömken FR Albringhausen und 10 Am Hödey FR Wetter wurden bisher nachrangig behandelt, da dort kaum Fahrgäste einsteigen.

Somit ergibt sich folgende aktualisierte Prioritätenliste:

| | Name der Haltestelle |
|----|-----------------------------------|
| 1 | Volmarstein Am Loh FR Volmarstein |
| 2 | Nordstraße FR Witten |
| 3 | Nordstraße FR Wetter |
| 4 | Voßhöfener Straße FR Wengern |
| 5 | Transformator FR Albringhausen |
| 6 | Kreuzweg FR Wengern |
| 7 | Kreuzweg FR Albringhausen |
| 8 | Rechenzentrum FR Wetter |
| 9 | Rechenzentrum FR Silschede |
| 10 | Am Brömken FR Albringhausen |
| 11 | Am Hödey FR Wetter |